

Verlegeanleitung Vorbereitung der Profilsysteme

Thermosystem 16 / Thermosystem 25 mm



DISTANZLEISTEN

Die PVC-Distanzleisten werden in die entsprechenden Aufnahmen am Unterprofil eingeschoben. Bei dem 3-teiligen (Aluminium Ober- und Unterprofil + PVC-Distanzleiste) Thermo-Verbindungsprofil wird eine PVC-Distanzleiste in die mittige Aufnahme eingeschoben.

Bei dem 4-teiligen (Aluminium Randober- und Randunterprofil + 2 x PVC-Distanzleiste) Thermo-Randprofil wird jeweils eine PVC-Distanzleiste in die mittige Aufnahme und in die linke bzw. rechte Aufnahme eingeschoben.

PROFILABSCHLUSSWINKEL

Das Unterprofil vom Thermosystem wird um 180° gedreht und am unteren Ende mit einer Bohrung versehen. Die Profile sind hierzu mit einer Bohrnut ausgerüstet. Bei Bedarf kann der Profilabschlusswinkel (Bremswinkel) mit einer Zange auf die gewünschte Länge abgekniffen werden. Nun wird der Profilabschlusswinkel (Bremswinkel) an der unteren Profilstirnseite vor Kopf verschraubt und wieder um 180° gedreht.

UNTERKONSTRUKTION

Bevor die Unterprofile auf der Unterkonstruktion befestigt werden ist folgendes vorzubereiten: Um ein streifenweises Aufheizen der Stegplatten zu vermeiden, sind die den Stegplatten zugeneigten Flächen (Oberfläche der Unterkonstruktion – Sparren und Pfetten, Abdeckungen) reflektierend mit Reinaluminium-Klebeband anzulegen.

QUERPFETTENDICHTUNG

Mindestens im Traufen- und Wandbereich der Unterkonstruktion wird zwischen den Unterprofilen die Querpfettdichtung mittig auf der Unterkonstruktion befestigt, um den Wintergarten gegen Zugluft abzudichten. Die Querpfettdichtung ist hierzu mit einem Klebestreifen versehen und muss zusätzlich getackert werden. Andere Dämm- bzw. Schaumstoffe sind nicht zulässig.

UNTERPROFIL

Die Unterprofile werden alle 25 cm mit selbstbohrenden Edelstahlschrauben 4,8 x 32 mm mittig auf die Unterkonstruktion geschraubt. Die Unterprofile sind hierzu mit einer Bohrnut ausgerüstet.

Die Stegplatten werden nun auf die Unterprofile aufgelegt und müssen winkeltreu ausgerichtet werden. Bitte beachten Sie die notwendigen Sparrenabstände.

ACHTUNG!

Stegplatten in jedem Fall mit der UV-geschützten Seite nach oben verlegen.

OBERPROFIL

Die Oberprofile werden mit den PVC-Distanzleisten alle 25 cm durch Edelstahlschrauben 5,5 x 28 mm miteinander verbunden. Bei Verwendung des Aluminium-Thermosystems als Terrassenüberdachung (kalte Lösung) ist es jedoch besser Edelstahlschrauben 5,5 x 85 mm für Holzunterkonstruktionen zu verwenden, um so eine doppelt verschraubte Konstruktion zu erhalten (Windlast!). Schrauben nur so weit anziehen, bis ein leichtes Quetschen der Abdichtscheibe durch den Schraubkopf erfolgt. Verformungen am Schraubenteller vermeiden! Die Schrauben müssen in einem Winkel von 90° zur Platte installiert werden. Für Stahlunterkonstruktionen (bis 4 mm Stärke) werden die Edelstahlschrauben 5,5 x 50 mm benötigt.

KLEMMDECKEL

Um die gesamte Konstruktion optisch aufzuwerten, kann auf die jeweiligen Oberprofile der Klemmdeckel aufgeklickt werden (siehe auch Seite 45 – Skizze 1 und 2). Für die Randprofile kann der Klemmdeckel mit Wetterschenkel verwendet werden (konstruktiver Holzschutz).

WANDANSCHLUSSPROFIL

Für die Abdichtung der Verglasung zur Hauswand benötigt die Konstruktion das Wandanschlussprofil. Es wird alle 50 cm an der Hauswand verschraubt. Die Wandanschlussprofile sind hierzu mit einer Bohrnut ausgerüstet.

Durch die integrierte breite Gummilitze wird eine gute Dichtigkeit erzielt. Im Stoßbereich der Profilsysteme muss die Gummilitze eingeschnitten werden. Bei Verwendung des optionalen Klemmdeckels stößt dieser vor die Gummilitze des Wandanschlusses. Zum optischen Abschluss des Wandanschlussprofils wird links und rechts jeweils ein Wandanschlussprofil-Seitenteil verschraubt (= 1 Set inkl. Schrauben). Als letzter Verarbeitungsschritt wird die Fuge zum Mauerwerk mit Silicon abgedichtet.

UND FERTIG IST IHRE HOCHWERTIGE TERRASSENÜBERDACHUNG!